

## TUNESIEN

### ANREISE

Direktflüge von den meisten deutschen Städten (Billigangebote nach Djerba), Flugzeit ca. 2,5 bis 3 Std. **Tipp:** Für 30 Euro bietet LTU eine Servicekarte an (Gültigkeit ein Jahr), in der Leistungen wie ein freies Sportgepäck, 30 kg statt 20 kg Freigeepäck und Sitzplatzreservierung enthalten sind.

### ROUTE

1. **Tag:** Djerba/Houmt Souk – Ajim (Fähre) – Bou Grara **ca. 48 km**
2. **Tag:** Bou Grara – Medenine **ca. 38 km**
3. **Tag:** Medenine – Jouamea – Beni Kheddache **ca. 36 km**
4. **Tag:** Beni Kheddache – Ksar Hadada – Ghomrassen – Guermassa **ca. 40 km**
5. **Tag:** Guermassa – Tataouine **ca. 29 km**
6. **Tag:** Tataouine – Chenini **ca. 28 km**
7. **Tag:** Chenini – Richtung Ksar Ghilane (halbe Strecke Wüstencamping) **ca. 34 km**
8. **Tag:** Wüstencamping – Ksar Ghilane (Oase) **ca. 38 km**
9. **Tag:** Ksar Ghilane – Pipelinestrecke – Bir Soltane **ca. 52 km**
10. **Tag:** Bir Soltane (Pipelinestrecke) – Tamezret **ca. 60 km**

11. **Tag:** Tamezret – versch. Bergdörfer – Matmata **ca. 30 km**
  12. **Tag:** Matmata – Toujane – Dkhilet Toujene **ca. 40 km**
  13. **Tag:** Dkhilet Toujene – Metameur – Medenine – El Grabatt **ca. 63 km**
  14. **Tag:** El Grabatt – Kilometerstein 53 vor Houmt Souk **ca. 27 km**
  15. **Tag:** Kilometerstein 53 – Römerdamm – Guelala – El May – Houmt Souk **ca. 55 km**
- Gesamtstrecke: ca. 618 km**

### SEHENSWERTES

**DJERBA:**  
**Houmt Souk:** Hafen, Bordj el Kebir, Soukviertel  
**Guellala:** Töpferdorf  
**El May:** traditioneller Markt

### FESTLAND:

**Gights:** Ruinenstätte (freitags geschlossen)  
**Medenine:** Ksar (Speicherburg)  
**Strecke bis Tataouine:** Herrliche Landschaften, Speicherburgen, Ksar Hadada, Alt-Guermassa  
**Alt-Chenini:** Pittoreskes, am Berghang gebautes Berberdorf, Grabstätte der sieben Riesen  
**Strecke bis Ksar Ghilane (Oase):** Fantastische Wüstensteppe und Vollwüste, Oase mit heißem Naturpool, großes Dünengebiet (Kamelritt zur

## Berge, Meer und Wüste

Wüstenfestung), Obelisk (Wüstenmarsch der franz. Armee)

**Bir Soltane:** Dünen des Großen Östlichen Ergs  
**Matmata und Umgebung:** Alte Höhlendörfer, traditionelle Ölmühlen, schöne Marabuts (Grabmal), schachtförmige Wohnhöhlen, Museum in Matmata (Lebensweise alter Berberfamilien)

**Strecke bis Toujane:** Spektakuläre Panoramastraße, Bergdorf

**Metameur:** Ksar Metameur (Ghorfakomplex)  
**Kilometerstein 53 Houmt Souk:** Flamingobebachtung am Strand

### FAKTEN

**Sprache:** Arabisch (ehem. französische Kolonie, fast überall wird französisch gesprochen)

**Währung:** Tunesischer Dinar, 1 Euro = 1,8 Dinar (Stand 10/2007)

**Visum:** Deutsche, Österreicher und Schweizer mit gültigem Reisepass erhalten bei der Einreise eine dreimonatige Aufenthaltsbewilligung (kostenfrei)

**Beste Reisezeit:** Ganzjährig, für Radfahrer empfehlen wir die kühleren Wintermonate Oktober bis März mit Tagestemperaturen um 20 Grad, nachts im Gebirge und in der Wüste um 0 bis 10 Grad.



## REISEN IM LAND

Wer Einheimische in ihrer Landessprache begrüßt und gewisse Verhaltensformen (Islam) einhält, dem stehen schnell Tür und Tor offen. Tunesien verfügt über ein breites Angebot an Übernachtungsmöglichkeiten: Von der einfachen Herberge,

dem Mittelklassehotel bis hin zum Luxushotel ist für jeden Geldbeutel etwas dabei. Auch Zelten oder „wildes Campen“ ist in Tunesien unproblematisch. Wer in der Nähe von Häusern zeltet, sollte vorher um Erlaubnis fragen. Die Grundversorgung mit Lebensmitteln, Getränken

und Brot ist auch in den abgelegenen kleineren Ortschaften meist gewährleistet, sicherheitshalber sollte man aber immer eine „Notration“ dabei haben.

## AUSRÜSTUNG

Stabiles Reiserad oder Mountainbike mit geländetauglicher Bereifung. Ersatzteile (Speichen, Schläuche, Faltreifen etc.) sollte man im Gepäck haben. Fahrradläden nur in größeren Städten. Wegen der Temperaturen sollte man immer ausreichend Trinkflaschen oder sogar Wassersäcke dabei haben.

## STRECKE

Ungefähr zwei Drittel der Strecke sind asphaltiert. Von Djerba mit der Fähre zum Festland und durch die Djeffara-Ebene (typisch für die Jahreszeit: starker Wind) der Abbruchkante des Dahar-Gebirges entgegen. Hinter Medenine erster steiler Anstieg auf das Hochplateau. In Tataouine kann man nochmals seine Vorräte auffüllen, bevor es über Chenini (Ende des Dahar-Gebirges) durch die Wüstensteppe und daran anschließende Vollwüste nach Ksar Ghilane geht (Wellblechpisten, kurze Weichsandpassagen, felsiger Untergrund). Weiter auf der zum Teil befestigten Pipelinestrecke bis Bir Soltane (Brunnen). An der Kreuzung „Café Jelili“ Abzweig nach Matmata und weiter durchs Gebirge. Bis zurück in die Djeffara-Ebene sind einige z. T. steilere Pässe zu bewältigen. Von Medenine (Richtung Ben Guerdane) über den Römerdamm zurück auf Djerba ist die Straße stark befahren. Die Beschilderung ist überwiegend gut. Eine gute Grundkondition ist für diese Tour empfehlenswert.

## LITERATUR / KARTEN

**Reisehandbuch Tunesien**, Reise Know-How Verlag, ISBN 3-8317-1252-2, 23,50 Euro, [www.reise-know-how.de](http://www.reise-know-how.de)  
**Kauderwelsch-Sprachführer Tunesisch-Arabisch**, Reise Know-How Verlag, ISBN 3-89416-263-5, 7,90 Euro, [www.reise-know-how.de](http://www.reise-know-how.de)  
**Karte Tunesien**, Maßstab 1:600.000, Reise Know-How Verlag, wasserfest, 8,90 Euro, [www.reise-know-how.de](http://www.reise-know-how.de)